

## **Plenum der AIDS-Hilfe Offenbach vom 09.02.2016**

**Anwesend:**

**Vorstand: Egilde, Bernd Sch. Geschäftsstelle: Franz, Michael. Mitglieder und Interessierte: 6**

### **1. Veranstaltungen**

- a. **Hessentag in Bad Hersfeld vom 20. - 29. Mai:** Dietmar kündigt an, dass die Übernahme eines Standtages am 22.02. von der Cruising Coop-Gruppe geklärt wird.
- b. **Mainuferfest Offenbach 18./19. Juni:** Bernd möchte Bärbel (Bereichsleitung Prävention) noch einmal auf die Frage Glücksrad ansprechen.  
Michael bietet an, eine Drehorgel mit Bärchen-Auslage in Stellung zu bringen. Christina fragt Andreas, ihren Bruder, wegen eines erneuten Massageangebotes an. Herr Wisker könnte auch angefragt werden. Bernd wird auch die Akkordeon-Crew auf Interesse ansprechen. Also es wird sich in jedem Fall ein Begleitprogramm ergeben. Michael möchte das Mainuferfest auch für myPost-PR nutzen. Standbreite wird mit  $3 \times 3 + 1 = 10\text{m}$  taxiert.
- c. **Die MV** am 8. März 2016 wird einen weiteren Vorstandsposten besetzen. Ansonsten wird es einen Rechenschaftsbericht von Vorstand und Kassenprüfung geben für das vergangene Jahr.
- d. Das **gesellige Miteinander im II. Quartal** wird auf Egildes Vorschlag hin ein Treffen zum Bowling-Spiel und Billard. Egilde gibt bei der kommenden MV Näheres bekannt. Als Plan B bieten Franz und Michael ein Frühlingsfeuer im Garten am Lohrberg an.
- e. Michael hat als nächstes **Fortbildungsthema für das Gartenseminar** mit Knut das Thema „Laborwerte – Wie lese ich sie, wie erkläre ich sie?“ vorbesprochen. Knut ist bereit, als Qualifikurs mit diesem Thema das Gartenseminar im August zu bestreiten.

### **2. Gruppen**

#### **Cruising Coop, Café Positiv**

Vorgelesen wird der Bericht von Robert zur Arbeit von Cruising Coop in der vergangenen Arbeitsperiode. (Einsätze Parkplatz, Workshop-Teilnahme, Gay Romeo-Arbeit, Café Positiv) Joachim und Klaus ergänzen mit ihren Arbeitserfahrungen. Teamleiter Robert wird ab nächster Woche wieder da sein.

#### **Café Kreativ und Bewegungs-Gymnastik**

Bärbels Bericht wird vorgetragen. Es liegt ein neues Programm für das Café Creativ vor! Bitte im Büro anschauen bzw. nachfragen. Die Gymnastikgruppe ist auf den Dienstag-Abend wegen der Kursleiterin angewiesen. Beide Veranstaltungen sind gut besucht und laufen gut.

#### **MyPost „by immigrants for immigrants“**

Dennis (Konzeption, Cutting, Produktionsbetreuung) und Marius (Facebook, Netzwerkarbeit für neue Engagierte) tragen mit Übungsleiterverträgen hier besondere ehrenamtliche Verantwortung. Auf hauptamtlicher Seite sind Kalle (Homepage-Arbeit: Pflege und Neugestaltungen) und Michael (Projektleitung, inhaltliche Konzeption) zuständig. Die Projektverlängerung wird im April erwartet. Themenschwerpunkte im 1. Halbjahr 2016 sind Interviews zum Thema: „Religion, Glaube und HIV“ sowie „Einladung zur Diagnose und Therapie – Für die Normalisierung im Umgang mit HIV“. Dennis berichtet von den anstehenden Arbeiten beim Schneiden der Interviews und Textbeiträgen.

### **3.Vorstandarbeit**

Egilde berichtet vom neuen Mietvertrag und der neuen Rechtsschutzversicherung. Die neuen Mietkonditionen sind bis max. 2020 abgesichert.

Sie kündigt die Mitgliederversammlung 2016 an, regelt die Verschickung der Einladungen. Sie kündigt die Besetzung eines weiteren Vorstandsplatzes an. Rolf wird für diesen Vorstandsplatz kandidieren. Sie bittet um engagierte, zahlreiche Teilnahme an der kommenden MV.

### **4.Bericht aus der Geschäftsstelle:**

Michael (Bereichsleitung Haushalt, Verwendungsnachweis, Akquisition) berichtet, dass der Haushalt für dieses Jahr steht und alsbald schon wieder durch einen Nachtragshaushalt auf den neuesten Stand angepasst werden muss. Die Finanzen können aktuell als gesichert bezeichnet werden. Franz (Bereichsleitung Buchhaltung, Einnahme- Ausgaberechnung) stellt die Vorbereitungen der Buchhaltung und der Einnahme-Ausgaberechnung für die Revision sowie die erfolgte Kassenprüfung durch Hannelore und Volker dar.

Das Betreutes Wohnen (Bereichsleitung BEWO: Günther) ist gut ausgelastet. Der Testbetrieb (Bereichsleitung Testangebote: Knut) mit dem zugeordneten Beratungsbetrieb verzeichnet ständiges Anwachsen. Bei der Altenpflegeschule wurde für SchülerInnen eine neue Unterrichtseinheit von Bärbel durchgeführt.

### **5.Verschiedenes**

Dietmar wird am 8.4. eine Themenwerkstatt für öffentliche Arbeit gegen Diskriminierung und Stigmatisierung besuchen.

Egilde bedankt sich für die Teilnahme und Mitarbeit am Plenum und wünscht allen ein Wiedersehen zur Mitgliederversammlung (MV) am 8.März.2016!

Protokoll:

Michael Lämmert, 11.2.2016